

Kettler-Schwarz. Billige gute Weihnachtsgaben! Kettler-Schwarz.

Bringe mein bedeutendes Lager in **Manufaktur-Waren** in empfehlende Erinnerung:

Reste! Mäntel, Jacken, Kleiderstoffe, Schürzen, Blusen, Röcke, **Reste!**
 Leinwand, Pelzpiqué, Unterröcke, Wollwaren, Hauben,
 Schale, Echarpes, Kinderkleider, Sweater.

Kaufhaus W. Hettler, Nagold.

**Praktisches Weihnachts-Geschenk!!
 Wo jede Hoffnung geschwunden**



haben noch — wie glänz. Dankschreiben bezeugen — Schneiders „**Manisol**“ gegen Schuppen und Flechten und Schneiders „**Brennself-Saartinktur**“ zur Kräftigung und Hebung der Haarbildung Hilfe gebracht. Beide Mittel werden im Institut des Erfinders mit ununterbrochenem Erfolg als **Hauptmittel** angewendet. **Gg. Schneider, Spezial-Haarpflege-Institut**
 „**Manisol**“ pro Tiegel mit Prosp. u. Gebr. Anw. 1,50 M. // Versand nach auswärts **Gg. Schneider, Spezial-Haarpflege-Institut**
 „**Tinktur**“ pro Flasche mit Prosp. u. Gebr. Anw. 1,50 M. // unter Postnachnahme. Stuttgart, Gymnasiumstr. 21 A. Tel. 5703.
 Versand nach auswärts unter Postnachnahme.

Vor der Behandlung.

Nach der Behandlung.

Kochzeits-Einladung.

Zur Feier unserer ehelichen Verbindung beehren wir uns, Verwandte, Freunde und Bekannte auf

Dienstag, den 17. Dezember 1912

in das Gasth. z. „**Traube**“ in Nagold freudl. einzuladen.

Karl Käufer **Margarete Volle**
 Metzger Tochter des
 Sohn des Frlz Käufer, Adam Volle, Schultheiß
 Metzgermeister Nagold. Unterhangstett.

Kirchgang 12 Uhr.

Wir bitten dies statt befand. Einladung entgegenzunehmen.

Da Vierschneide geräumt empfehle sehr schöne

Birn-Hutzeln

1	5	10 Pfund
25	24	23 Pfg.

H. Strenger, Nagold.

Auf Weihnachten

grosse Auswahl von Geschenk-Artikeln

in **Majolika, Glas, Steingut und Porzellan,**
 darunter eine große Partie farbige Porzellangeschirr.

Beschlede 100 Kaffeetassen u. Teller, weiß u. farbig, spottbillig!!
 6 Kaffeetassen, weiß, von 50 $\frac{1}{2}$ an, 6 Kaffeetassen, bunt, von 66 $\frac{1}{2}$ an,
 6 Kaffeetassen, engobiert, von 75 $\frac{1}{2}$ an, 6 Teller, tief und flach, von
 55 $\frac{1}{2}$ an, 6 Teller, tief und flach, bunt, schön verziert, mit und ohne
 Schrift, von 85 $\frac{1}{2}$ an. Ferner: Waschgarnituren, weiß und deko-
 riert, Kaffeefervice in allen Preislagen, Weinservice, Salat-
 schüsseln, Zupperschüsseln, Platten, Kaffee- und Milchbüßen
 in allen Farben etc. etc. **Alles stannend billig!!**

Echte, schwere Porzellanteller
 trotz bedeutenden Aufschlags Stück 20, 22 und 24 $\frac{1}{2}$.

Majolika-Tintenzeug in Form eines Schwarzwälder Bauern-
 hauses. (Hochfeines Weihnachtsgeschenk.) Dieses Tintenzeug wird von
 S. W. dem Deutschen Kaiser auf seinen sämtlichen Schlössern benutzt.

Friedr. Enzle, Wildberg.

Direkt neben dem Schloß.

Nagold.
 Auf bevorstehende
 Ferialtage empfehle
 junge zarte
**Haser-Nast-
 Gänse**
 sauber gerupft, per Pfd. 90 Pfg.
 Erbitten Bestellungen frühzeitig.
A. Gropp beim Anker.
 Telefon 60.

Nagold.
**Brillen, Zwitter,
 Barometer,
 Thermometer,**



**Reißzeuge,
 Feldstecher
 Prismengläser**
 empfiehlt als praktische Weihnacht-
 geschenke
Fr. Günther, Uhrmacher.

Ebhausen.
 Feines
**Weizenmehl,
 Weizmehl,
 Brotmehl,**
 in anerkannt guter Qualität
 und Bachart, sowie
**Welschkorn,
 Welschkornmehl,
 Futtermehl,**
 empfiehlt billigst

C. Kempf,
 untere Mühle.

Trauer-Anzeige.

Teilnehmenden Verwandten, Freunden u.
 Bekannten machen wir hiermit die schmerzliche
 Mitteilung, daß unsere lb. Gattin, Mutter,
 Schwester und Schwägerin



Christine Feuerbacher
 geb. Brann,

nach schwerem Leiden gestern abend 11 $\frac{1}{2}$
 Uhr im Alter von 51 Jahren in dem Herrn

entschlafen ist.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen

Der trauernde Gatte **Johannes Feuerbacher,**
 Schmiedmeister.

Beerdigung Dienstag, den 17. Dez., nachmittags $\frac{1}{2}$ 3 Uhr.

**Neuer Kurs 7. Januar.
 Verkehrsbeamtenschule Göppingen.**

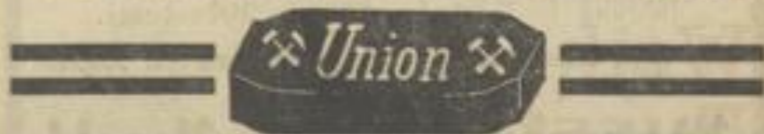
Mit Pension. — Gegründet 1903.

Gewissenhafte, erfolgreiche Vorbereitung auf die Vorprüf-
 ung für den Assistentendienst. — Der nächste Kurs beginnt am 7.
 Januar. — Die Aussichten sind z. Zt. sehr günstig. — Bei den letzten
 Prüfungen am 11. und 12. Okt. und am 25. und 26. Okt. haben bei
 der Post von 6 Schülern 4 Schüler und bei der Eisenbahn von
 5 Schülern 4 Schüler das Examen bestanden. — Volkshuldbildung
 genügt. Nähere Auskunft erteilt der Schulvorstand:
H. Dietrich.

Nagolder Hausfrauen!

Kohlen und Koks sind teurer geworden.

Braunkohlen-Brikets



dagegen **billiger!**

Achten Sie beim Einkauf genau auf die Marke!

Ursprungszeugnisse sind zu haben
 bei
G. W. Jaiser'sche Buchhandlung Nagold.

Zur Proporz-Wahl

werden alle Mitglieder und Anhänger der deutsch-konservativen Partei und des Bundes der Landwirte

dringend aufgefordert mit der Mahnung:

1. unsern Wahlzettel (mit den Namen Adlung, Körner usw.) ohne Abänderung am Mittwoch in die Wahlurne zu legen.
2. die faumfeligem Gesinnungsgenossen am Wahltag persönlich zur rechtzeitigen Wahl zu veranlassen.
3. von Niemanden sich einen andern Wahlzettel oder Namen aufdrängen zu lassen.

Die Bezirksvertretung der obengenannten 2 Parteien.

Von Montag, den 16. Dezember bis Samstag, den 21. Dezember steht wieder eine große Partie der so beliebten

95 Pfg. Serien, **Haushaltungsgegenstände aller Art,**

zum Verkauf auf und laden wir zu zahlreichem Besuch ein. Die Besichtigung wird jedermann von der Preiswürdigkeit dieser Serien überzeugen. Günstige Einkaufsgelegenheit für Vereine.

Berg & Schmid, Nagold.

Deschelbronn, 16. Dez. 1912.

Todes-Anzeige.

Teilnehmenden Verwandten, Freunden und Bekannten machen wir die schmerzliche Mitteilung, daß unser l. Vater, Schwieger- und Großvater

Michael Bräuning, Landwirt,
nach langem schwerem Leiden gestern nachmittags im Alter von 79 Jahren sanft entschlafen ist.
Um stille Teilnahme bitten
die trauernden Hinterbliebenen.

Beerdigung Dienstag nachmittags 1/2 2 Uhr.

Neu! Sensationell! Neu!

Elektrisches Licht
aus der Westentasche.

Elektrische Taschenlampen in Taschenuhrform mit Dauerkontakt und Druckknopf, Vergrößerungslinse. Sehr solide und schöne Ausführung in Nickel. Längere Brenndauer.

Den **Alleinverkauf** unserer Fabrikate für Nagold und Umgebung haben wir Herrn

Uhrmacher Kläger in Nagold
übertragen, wo in dessen Schaufenster dieselben ausgestellt sind.

Konstruktor-Gesellschaft m. b. H. Stuttgart.

Die Proportionswahl vom 18. Dezember

ruft noch einmal die Wähler Württembergs zur Wahlurne

Bürgerliche Wähler der liberalen Mitte!
laßt nicht aus Wahlmüdigkeit die extremen Parteien zum Siege gelangen! Diese Parteien werden ihre letzten Referoen heranziehen.

National gesinnte, liberale Wähler!
Erfüllt auch ihr eure Wahlpflicht bis zum letzten Mann!
Biel steht auf dem Spiel. Soll Herr Gröber vom Zentrum der mächtige Herr der württembergischen Kammer sein? Wer will, daß auch in Zukunft die Nationalliberale Partei als Deutsche Partei Jünglein an der Wage den Ausschlag geben kann?

für gesunden Fortschritt
und gegen radikale, den Steuerzahler erdrückende Umwälzungen,
der gebe seine Stimme den Kandidaten der Nationalliberalen Partei — Deutschen Partei —. Diese Kandidaten treten als **nationale Männer ein**
für des Vaterlandes Kraft und Stärke,
die des Bürgers friedliche Arbeit schützt.

Sie treten als liberale Männer ein
für des Volkes Recht und Freiheit, die sicheren Pfeiler von Ordnung und dauernder Wohlfahrt.

Im II. Landeswahlkreis — im Schwarzwald — und Donaukreis — hat die Nationalliberale Partei — Deutsche Partei — folgende Männer als Kandidaten aufgestellt:

Kübel, Franz, Fabrikant und Gemeinderat in Cannstatt, bisheriger Landtagsabgeordneter zweimal.

Glück, Ernst, Posthalter und Landwirt in Kleinengstigen-Honau, Althotel Traisfeldberg.

Kege, Karl, Hauptlehrer, Vorstandsmitglied des Württ. Volksschullehrervereins in Stuttgart.

Keinath, Otto, Schriftsteller, Mitglied des Reichstags in Stuttgart.

Lamparter, Eduard, Stadtpfarrer, Verbandsvorsitzender der Evangel. Arbeitervereine Württembergs in Stuttgart.

Ott, Albert, Fabrikant und Gemeinderat in Ebingen Oberamt Bollingen.

Nebel, Karl, Schreinermeister, Vorstand des Gewerbevereins Eberach, Vorsitzender der Handwerkskammer Ulm, Beirat der Königl. Zentralstelle für Gewerbe und Handel in Eberach.